

April - Oktober 2026

glüXmagazin

Ihre Kundenzeitschrift von Lotto Rheinland-Pfalz

präsentiert

Erlebnis

KOBLENZ

Veranstaltungen der Koblenzer Gartenkultur



Dîner en blanc 2025

Mit freundlicher
Unterstützung von



Kultur. Natur. Koblenz.

Willkommen in Koblenz!

Liebe Leserinnen und Leser,

Mit dem vorliegenden Heft werden wir Sie auf die zahlreichen kulturellen und Freizeit-Angebote einstimmen, die die Koblenzer Gartenkultur gemeinsam mit ihren Partnern auf die Beine stellen wird. Lassen Sie sich von einem bunten Programm voller kultureller Erlebnisse begeistern, das an einigen der schönsten Orte der Stadt auf Sie wartet. Ob Konzerte, Ausstellungen, Führungen oder Mitmachaktionen – hier ist für jeden Geschmack etwas dabei!

Genießen Sie entspannte Stunden, unvergessliche Momente und lassen Sie sich von der einzigartigen Atmosphäre Koblenz' verzaubern. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Schmökern in unserem Magazin und eine wundervolle Zeit in unserer schönen Stadt.

Haben Sie Anregungen oder möchten Sie uns Ihr Feedback mitteilen? Dann schreiben Sie uns gerne an glueck@lotto-rlp.de – wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Ihre Redaktion

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freundinnen und Freunde der Koblenzer Gartenkultur,

unsere charmante Stadt an Rhein und Mosel bietet im Sommer zahlreiche Möglichkeiten zum Verweilen auf ihren Grünflächen. Schon vor der BUGA 2011 setzte Koblenz wichtige Akzente und entwickelt sich seither stetig weiter. Mit den Innenstadtimpulsen, Klimaschutz-Investitionen und der BUGA 2029 entstehen neue Perspektiven. Das bestätigt auch das letzte Bürgerpanel, das eine deutliche Zufriedenheit mit unseren Grünflächen zeigt. Zusätzliche Orte mit Schatten und Begrünung steigern die Lebens- und Aufenthaltsqualität der Einwohnerinnen und Einwohner sowie unserer Gäste. Und Gäste begrüßt Koblenz zu Tausenden: 2024 durften wir 895.000 Übernachtungsgäste willkommen heißen – ein neuer Rekord und ein eindrucksvoller Beleg für die Attraktivität unserer Stadt.

Die Veranstaltungsreihe „Koblenzer Gartenkultur“ eröffnet Gästen wie Einheimischen den Zugang zu kulturellen Schätzen unserer Stadt: Kunst, Kultur und Musik in einzigartiger Kulisse von Rhein und Mosel. Von April bis Oktober bietet unser Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen gemeinsam mit den Freunden der Bundesgartenschau e.V., der Koblenz-Touristik GmbH, der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-



Pfalz, der Seilbahn, dem Kultur- und Schulverwaltungsamt sowie weiteren regionalen Partnerinnen und Partnern ein abwechslungsreiches Programm für Familien, Kulturliebhaber und alle, die Veranstaltungen im Freien genießen. Ich bin überzeugt, dass die vielfältigen Angebote mit Mitmachaktionen, sowie zahlreiche kulturelle Höhepunkte auch für Sie Interessantes bereithalten und viele Gelegenheiten bieten, Koblenz auf neue Weise zu erleben. Allen beteiligten Akteurinnen und Akteuren danke ich herzlich für ihr tolles Engagement, das die Sommersaison bereichert und zeigt, was unsere Stadt zu bieten hat.

Ihnen, liebe Gäste, wünsche ich viel Freude an der „Koblenzer Gartenkultur“ 2026 und freue mich darauf, gemeinsam mit Ihnen in eine neue Saison zu starten und Koblenz neu zu entdecken.

**Ihr David Langner
Oberbürgermeister**

Impressum

Herausgeber: Lotto Rheinland-Pfalz GmbH,
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 2,
56073 Koblenz, Tel. 0261 94 380
www.lotto-rlp.de
Redaktion: Clemens Buch, Tobias Just
Layout: Jennifer Grebing
Druck: Görres-Druckerei und
Verlag GmbH & Co. KG
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Genehmigung der Redaktion.
Titelfoto: © Verena Groß

glüXmagazin

Ihre wöchentliche Lotto-Kundenzeitschrift

Wenn Ihnen diese Ausgabe gefällt, empfehlen wir Ihnen auch das „echte“ glüXmagazin. Dieses gibt es jeden Dienstag in den rund 870 Annahmestellen von Lotto Rheinland-Pfalz sowie digital zum Durchblättern über den QR-Code. Das Magazin ist kostenlos und bietet jede Woche neben attraktiven Rätseln viele Geschichten aus Rheinland-Pfalz und Servicethemen. Natürlich enthält es auch alle Zahlen, Quoten und Wissenswertes rund um die Spielangebote von Lotto Rheinland-Pfalz.



Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Feiern Sie eine tolle Saison mit vielen kulturellen Ereignissen

Sommer, gepflegte Grünflächen und gute Gesellschaft – genau dafür steht die Koblenzer Gartenkultur (KOGA). Auch 2026 laden wir die Koblenzerinnen und Koblenzer wieder ein, ihre Stadt von ihrer schönsten Seite zu erleben: mit einem bunten Strauß überwiegend kostenloser Veranstaltungen in unseren schönsten Parks und Anlagen. Als Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen haben wir den Auftrag, das Erbe der BUGA Gartenkultur 2011 weiter leben zu lassen – und es stetig mit frischen Ideen weiterzuentwickeln.

Dass dies gelingt, verdanken wir einer starken Partnerschaft: mit den Freunden der Bundesgartenschau Koblenz e. V., der Koblenz-Touristik GmbH, der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, dem Kulturamt der Stadt Koblenz und der Seilbahn Koblenz. Gemeinsam gestalten wir ein Programm, das Koblenz als attraktive, grüne Stadt an Rhein und Mosel erlebbar macht – und zugleich den Blick auf die BUGA 2029 im Oberen Mittelrheintal richtet.

Die Sanierung des Kurfürstlichen Schlosses hat uns im vergangenen Jahr gefordert – und neue Chancen eröffnet. Das Deutsche Eck hat sich als stimmungsvoller Veranstaltungsort bewährt: neben dem „Wasserspaß am Eck“ nun auch für die Saisonöffnung, die am 26. April wieder dort stattfinden wird. Auch der Umzug des Diner en blanc in die Kaiserin-Augusta-

Anlagen war ein Glücksfall: das zeigte die große Resonanz in einer besonderen Atmosphäre. Am 4. Juni (Fronleichnam) feiern wir dort erneut das Picknick ganz in Weiß – direkt am Rhein.

Mit dem Festungspark Kaiser Franz gewinnt die KOGA 2026 zudem einen neuen Ort mit besonderem Charme. Unter dem Motto „Franz, wir feiern!“ wird am 9. Mai erstmals die neue Bühne im Grabenwehr bespielt. Musik, Schauspiel und Lesungen, Führungen, Kinderangebote und die Eröffnung des zweiten Bauabschnitts machen den Tag zu einem bunten Familienfest – selbstverständlich bei freiem Eintritt. Nutzen Sie die Gelegenheit, diesen besonderen Ort in Lützel – unter anderen bei einer Führung in die unterirdischen Bauten - zu entdecken.

Seien Sie dabei, wenn wir 2026 in Koblenz gemeinsam feiern, Kultur genießen und unsere Stadt als das erleben, was sie ist: grün, lebendig und liebenswert.

Andreas Drechsler



Werkleiter Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen



Schwebende Kunst: „Karikaturen von Philipp Dott“

Freitag, 27. März bis Donnerstag, 31. Dezember 2026
in den Gondeln der Seilbahn Koblenz

Thema: „Schwarz-weiß BUNT GEDACHT“

In diesem Jahr widmet sich die schwebende Kunstausstellung in den Gondeln der Seilbahn einem besonderen Koblenzer Künstler, dem Maler und Grafiker Philipp Dott (1912-1970) und seinen augenzwinkernden schwarz-weiß Karikaturen aus den 1960er Jahren. Viele der dargestellten Themen haben bis zum heutigen Tag ihre Brisanz nicht verloren.

Philipp Dott, 1912 in Koblenz Metternich geboren, lebte als freischaffender Künstler über 50 Jahre in Koblenz. Er malte in Öl, Aquarell und Gouachen heimatliche Motive, Porträts und Stillleben. In den 1950er Jahren fertigte Dott in Koblenz und Umgebung an zahlreichen Hauswänden reliefartige Werke (Sgraffito) als Auftragsarbeiten von Stadt, Gemeinden und Privatleuten. Er beherrschte die Kratzputztechnik (Sgraffito) so gut, dass sie noch nach Jahrzehnten in Form und Farbe erhalten sind, wie z.B. den Kreuzweg am Gülser Heyerberg oder am Koblenzer Krankenhaus Brüderhaus St. Josef und viele mehr. In den Jahren 1959 bis 1964 arbeitete er als Zeichner und Kari-

katurist für die Rhein-Post. Aus diesen Jahren stammen die meisten der ausgestellten Karikaturen.

Ein besonderer Dank gilt der Autorin und Sammlerin Marita Warnke, die das künstlerische Schaffen von Philipp Dott in beeindruckender Weise zusammenführte und öffentlich macht. Dafür wurde ihr jüngst die Kulturehrennadel der Stadt Koblenz verliehen. Dies möchten wir zum Anlass nehmen dies für das Jahr 2020 geplante und aufgrund der Corona-Pandemie leider entfallene Ausstellung der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.



Saisoneröffnung mit großer Pflanzentauschbörse

Sonntag, 26. April 2026, 11:00–18:00 Uhr
Wiesen am Deutschen Eck

Einen schönen Saisonauftakt bei bestem Frühlingwetter möchte die Koblenzer Gartenkultur auf den Wiesen am Deutschen Eck feiern.

Das besondere Ambiente des Deutschen Ecks hat im vergangenen Jahr alle gleichermaßen begeistert. So sind auch in diesem Jahr Besucherinnen und Besucher aller Altersklassen auf den Wiesen hinter dem Kaiser-Wilhelm-Denkmal eingeladen, zu Verweilen, Genießen, Entdecken, Schlendern und Kaufen. Ganz offiziell wird die neue Saison um 13:00 Uhr durch den Oberbürgermeister der Stadt Koblenz, Herrn David Langner, eröffnet.



Besonders die Herzen der Pflanzenliebhaber werden an diesem Tag höher schlagen. Der beliebte Gartenmarkt wird wieder von ausgewählten Ausstellern belebt. Hier finden Sie Pflanzenneuheiten und -raritäten sowie Inspirationen für die saisonale Gestaltung des heimischen Gartens oder Balkons. Objekte aus dem Bereich Gartenkunst und Gartenausstattung ergänzen das Angebot. Wer Fragen zur Pflege oder gar Rettung seiner Pflanzen hat, kann sich an die Pflanzendoktoren der Stadtgärtner wenden. Auch bieten die BUGA-Freunde Koblenz wieder ihre beliebte Pflanzentauschbörse an.

Im einzigartigen Ambiente des Blumenhofes neben der St. Kastor-Kirche präsentiert sich eine Ausstellung mit außergewöhnlichen Bonsai-Exponaten. Die Mitglieder und Experten informieren gerne über ihr mit viel Leidenschaft betriebenes Hobby und beantworten Fragen zur Pflege.

Ed Wood wird als lebendiger Baum auf Stelzen durchs Publikum schreiten. Für Kinder steht ein buntes Bastel- und Mitmach-Angebot bereit. Zudem wird Tim Salabim wieder Groß und Klein zum Lachen bringen. Regionale Produzenten runden das Fest mit einem kulinarischen Angebot ab. Der Eintritt ist frei.

Ein Buch. Ein Ort.



Dienstag, 23. Juni, 17:30 Uhr, Donnerstag, 09. Juli, 15:00 Uhr und Dienstag, 11. August 2026, 17:30 Uhr
Verschiedene Orte in Koblenz

Mit der Veranstaltungsreihe „Ein Buch. Ein Ort.“ lädt das Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz gemeinsam mit der Buchhandlung Reuffel zu einer literarischen Entdeckungsreise ein. Im Laufe des Jahres erwarten die Besucher Lesungen an außergewöhnlichen Schauplätzen - Orten, die sonst verborgen bleiben oder der Öffentlichkeit in der Regel nicht zugänglich sind.

Die Reihe umfasst drei Lesungen:

Dienstag, 23. Juni 2026, 17:30 Uhr
Dachterrasse der Sparkasse Koblenz
Bahnhofstraße 11, 56068 Koblenz

Sophia Como liest aus ihrem Roman „Halbwach“, der sich mit Beziehungsfragen und Selbstfindung in der heutigen Gesellschaft beschäftigt. Mitten in der Stadt, hoch über dem Trubel der Straßen, wird die Dachterrasse der Sparkasse zur außergewöhnlichen Lesebühne.

Donnerstag, 09. Juli 2026, 15:00 Uhr
Feuerwache 1, Schlachthofstraße 2-12, 56073 Koblenz

Ein einzigartiges Erlebnis erwartet junge Leser bei der Feuerwehr. Neben einer spannenden Lesung gibt es exklusive Einblicke in den Alltag der Feuerwehr. Abgerundet wird der Nachmittag durch einen kleinen Workshop zu Erste-Hilfe-Maßnahmen.

Dienstag, 11. August 2026, 17:30 Uhr
Rheinhafen, Fritz-Ludwig-Straße 13, 56070 Koblenz

In „Heaven’s Gate“ von Daniel Faßbender gerät der Privatdetektiv Caruso in ein gefährliches Geflecht aus Gewalt, Drogenhandel und Korruption. Die Lesung findet in einer ebenso eindrucksvollen wie rauen Kulisse statt: mitten in einer Industrieanlage des Rheinhafens, zwischen Kränen, gestapelten Containern und Frachtschiffen.

Weitere Informationen zu Programm und Tickets finden Sie unter: kultur.koblenz.de/literatur/ein-buch-ein-ort/

Koblenz liest 2026 „Paradise Garden“

Dienstag, 5. Mai bis Donnerstag, 25. Juni 2026
Verschiedene Orte in Koblenz

Die Stadt Koblenz lädt wieder zum gemeinsamen Lesen ein. Vom 5. Mai bis 25. Juni geht die Veranstaltungsreihe „Koblenz liest ein Buch“ in die fünfte Runde. Der Roman „Paradise Garden“ von Elena Fischer wird zum Stadtgespräch und zum Mittelpunkt zahlreicher Veranstaltungen und Aktionen in Koblenz.

Über mehrere Wochen eröffnen verschiedene Formate die Möglichkeit, den Roman zu entdecken: Interessierte können gemeinsam lesen, sich vorlesen lassen und sich mit bekannten oder unbekannt Menschen über die Themen des Buches austauschen. Lesungen, Gespräche, kreative Aktionen und Veranstaltungen an besonderen Orten im gesamten Stadtgebiet machen das Buch zu einem gemeinschaftlichen Erlebnis. Während des Aktionszeitraums werden zudem Leseexemplare an verschiedenen Stellen zum Hineinschnuppern ausgelegt.

Der Debütroman von Elena Fischer erzählt lebensnah vom Erwachsenwerden, von Familie, Verlust und der Suche nach dem eigenen Platz im Leben.

Tauchen Sie ein in die Geschichte von Paradise Garden und erleben Sie Koblenz literarisch!

Weitere Informationen zu Koblenz liest ein Buch 2026 finden Sie unter: www.koblenz.de/buch



Foto: David Müller

Weinfestival Koblenz

Freitag, 8. Mai bis Samstag 11. Juli 2026

diverse Veranstaltungsorte

Koblenz feiert das Weinfestival Koblenz mit vielfältigen Veranstaltungen rund um die Weinkultur der WeinStadt Koblenz sowie den Weinregionen Mosel, Mittelrhein und Ahr.

Wie bereits in den vergangenen Jahren ist die Veranstaltung Electronic Wine ein Highlight auf der Spitze am Deutschen Eck. Auch das beliebte After-Work-Event Blaue Stunde – Pop Up Weinbar auf dem Vorplatz der Rhein-Mosel-Halle findet im Rahmen des Weinfestivals Koblenz statt. In 2026 sind zwei Veranstaltungstermine mit je 2 Tagen im Programm. Die mobile Vinothek der Koblenz-Touristik geht „on Tour“ und besucht mehrere Koblenzer Stadtteile. Unter musikalischer Begleitung haben Besucher hier die Chance die erlesenen Festivalweine „vor der Haustüre“ zu genießen. Mit Wein on the Water wird eine Party samt Festivalweinen auf ein Rheinschiff verlegt.

Des Weiteren machen Gästeführungen sowie das beliebte WeinStadtWandern und die täglich geöffnete Ufer-Bar an den Schlossstufen den Wein erlebbar.

Alle Informationen finden Sie unter:
www.weinfestival-koblenz.de
oder auf Instagram @weinfestival.koblenz



Foto: Koblenz-Touristik, Gabriel Volkovic

Landpartie auf der Festung Ehrenbreitstein

Freitag, 8. Mai bis Sonntag, 10. Mai 2026

Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein

Malerisch über Koblenz gelegen, bietet die Festung Ehrenbreitstein die perfekte Kulisse für die Garten- und Lifestylemesse „Landpartie“. Über 170 ausgewählte Aussteller präsentieren auf dem weitläufigen Gelände die aktuellen Trends für Haus und Garten. Das Angebot dieser unvergleichlichen Veranstal-

tung umfasst Pflanzen, Möbel, Mode, Accessoires, Dekoratives, Kunst, Schmuck, kulinarische Genüsse und Lifestyle. Ein umfangreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie, gehobene Gastronomie und Musik runden die Landpartie stimmungsvoll ab.



Fotos: GDKE U. Pfeuffer

Ufer-Bar an den Schlossstufen

Freitag, 8. Mai bis Ende September 2026

Schlossstufen hinter dem Kurfürstlichen Schloss



Die Ufer-Bar Koblenz ist ein beliebter, saisonaler Treffpunkt direkt am Rhein hinter dem Kurfürstlichen Schloss. Im Zeitraum des Weinfestivals Koblenz (08.05.–11.07.2026) öffnet sie als Sommerbar und macht die Festivalweine täglich erlebbar.

Bei ausgewählten Weinen, Bier, erfrischenden Drinks und leckeren Speisen können Besucher entspannte Stunden mit Blick auf den Rhein und die Festung Ehrenbreitstein genießen.

Ab dem 13.07.2026 übernehmen traditionell lokale Gastronomiebetriebe die Bewirtung der Gäste.

Die mittwochs stattfindenden „Kulturstufen“ und das „Ufer-Frühstück mit Musik“ an ausgewählten Sonntagen machen die Ufer-Bar zu einem lebendigen Sommer-Highlight in Koblenz – ein Ort zum Verweilen und Genießen.

Alle Informationen und Öffnungszeiten finden Sie unter www.visit-koblenz.de/events/ufer-bar-an-den-schlossstufen

Franz, wir feiern! Familienfest mit Kultur und Geschichte

Samstag, 9. Mai 2026, 14:00–18:00 Uhr

Feste Kaiser Franz, Lützel

Nach neun Jahren Bauzeit ist der Festungspark Kaiser Franz fertig – das muss gefeiert werden! Anlässlich des Tags der Städtebauförderung wird der neue Haupteingang durch die sanierte Poterne in den Festungspark mit seinen zahlreichen Ehrengärten offiziell eingeweiht.

Zu den Highlights zählen der spektakuläre Aussichtspunkt auf dem Dach der Poterne sowie die neue Freiluftbühne in der Grabenwehr. Unter dem Motto „Franz, wir feiern – Familienfest mit Kultur und Geschichte im Festungspark Kaiser Franz“ laden die Stadt Koblenz, das Quartiersmanagement Lützel und zahlreiche Vereine aus dem Stadtteil zu einem abwechslungsreichen Programm mit Lesungen, Theater und Musik ein.

Es erwarten Sie Führungen durch den neuen Park und in die unterirdischen Bauten sowie ein Bastelangebot für Kinder. Für das leibliche Wohl sorgen die Vereine auf Spendenbasis, ergänzt durch eine mobile Vinothek mit regionalem Wein. Wer möchte, kann gerne eine Decke und ein eigenes Picknick mitbringen.



Familientag am Muttertag

Sonntag, 10. Mai 2026, 11:00–17:00 Uhr

Werk Bleidenberg auf dem Festungsplateau Ehrenbreitstein

Spielen, entdecken, kreativ sein, zaubern, sich ausprobieren... beim Familientag für Groß & Klein.

Ein Tag FÜR KINDER ... Eltern und Großeltern sind natürlich auch herzlich willkommen!

Beim jährlichen Familientag der BUGA-Freunde Koblenz e.V. erwartet Groß und Klein ein cooles moderiertes Bühnenprogramm und unterschiedlichste Mitmachstationen auf dem Gelände des Werk Bleidenberg: Kinderschminken, Töpfern, Basteln mit den Stadtgärtnern, Zaubershow mit Tim Salabim, Filzen, Zootiere entdecken mit dem Zoo Neuwied, Erste Hilfe für Kids mit dem DRK Koblenz, Bewegungsspiele für Groß & Klein u.v.m. Eine Veranstaltung, bei der keine Langeweile aufkommt! Die BUGA-Freunde Koblenz freuen sich auf alle, die jung sind und jung bleiben.



Historienspiele

Donnerstag, 14. Mai, Samstag, 16. Mai und Sonntag, 17. Mai 2026

Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein

Spiel, Spannung und Spektakel – Originalgetreue Darsteller aus 3.000 Jahren Geschichte verwandeln die Historienspiele in der Festung Ehrenbreitstein in ein unvergessliches Erlebnis für Jung und Alt. Plaudern Sie mit den Kelten am Lagerfeuer, schauen Sie den Römern beim Exerzieren zu, schlendern Sie über den mittelalterlichen Markt oder lassen Sie sich von den Melodien der Spielleute mitreißen. Mehrmals täglich feuern die Preußen ihre großen Kanonen ab. Auf die kleinen Zeitreisenden warten zahlreiche Mitmachaktionen!



Musik im Paradiesgarten

Sonntag, 17. Mai 2026, 15:00–16:00 Uhr

Paradiesgarten im Blumenhof an der Kirche St. Kastor

Journey - Kammermusik für Harfe und Trompete

Die Harfenistin Stefanie Zimmer sorgt regelmäßig für paradiesische Klänge bei der Veranstaltungsreihe „Musik im Paradiesgarten“. Zum Konzert kommt die Harfenistin des Staatsorchesters Rheinische Philharmonie erneut in Begleitung des Trompeters Daniel Ackermann. Die beiden treten eine Reise durch 400 Jahre Musikgeschichte an. Gespielt werden Stücke aus der Renaissance über Barock und Klassik bis zur Gegenwart. Im Garten neben der Basilika St. Kastor erklingen auf Einladung der Stadtgärtner des Eigenbetriebs Grünflächen- und Bestattungswesen unter anderem Susato, Bach, Mozart, die Beatles und mehr.

Der Eintritt ist frei.

Bei Regen findet das Konzert in der Basilika St. Kastor statt.



Kult-Picknick in weiß: Dîner en blanc

Donnerstag, 4. Juni 2026, 12:00–19:00 Uhr

Kaiserin-Augusta-Anlagen



Seit 2014 feiern auch die Koblenzer ihr Picknick ganz in Weiß. Seinen Ursprung hatte das Dîner en blanc im Sommer 1988 in Paris. Seitdem schließen sich immer mehr Menschen in ganz Europa an, auf Initiative der BUGA-Freunde Koblenz e.V. seit nunmehr zehn Jahren auch bei uns.

Auch in diesem Jahr findet die Veranstaltung wieder in den Kaiserin-Augusta-Anlagen statt. Eine lange Tafel ist weiß gedeckt. Weiße, helle Kleidung von Kopf bis Fuß ist die einzige Teilnahmevoraussetzung. Das Genusszimmer bietet wieder leckeren Wein an und musikalisch wird die Veranstaltung bis in den frühen Abend hinein begleitet. So tritt von 12:00 bis 15:00 Uhr die „Konflux Band“ mit der Sängerin Alexandra Turkot auf und von 16:00 bis 19:00 Uhr die Band „The Acoustics“

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kulturstufen: Musikgenuss am Rhein

Mittwoch, 17. Juni bis Mittwoch, 26. August 2026, wöchentlich mittwochs um 19:00 Uhr

Schlossstufen am Rhein-Ufer

Foto: Gabriel Volkovic



Die „Kulturstufen“ bringen auch 2026 wieder Live-Musik an den Rhein. Seit 2022 zeigt das Format in den Sommermonaten die Vielfalt der regionalen Musikszene und ist ein fester Bestandteil des Koblenzer Kulturlebens.

Ob Jazz, Pop oder Klassik - vom 17. Juni bis 26. August 2026 erwartet die Besucher jeden Mittwoch um 19:00 Uhr ein abwechslungsreiches Programm bei freiem Eintritt. Die Konzerte laden dazu ein, Musik hautnah zu erleben, regionale Musiker kennenzulernen und Menschen zu begegnen.

Für Erfrischung sorgt die Ufer-Bar oberhalb der Schlossstufen mit kühlen Getränken und ausgewählten Weinen heimischer Winzer.

Freuen Sie sich auf elf Konzertabende und genießen Sie den Sommer am Rhein. Informationen zu den einzelnen Terminen und Künstlern finden Sie zeitnah unter: <https://kultur.koblenz.de/musik/kulturstufen/>.

Electronic Wine

Freitag, 19. Juni, und Samstag, 20. Juni 2026

Spitze des Deutschen Ecks

Die atemberaubende Kulisse des Kaiserdenkmals und die feinsten Weine der Region laden am 19. und 20. Juni 2026 erneut an die Spitze des Deutschen Ecks.

Elektronische Musik aus vielen Genres und Sub-Genres lädt Besucher zum entspannten Feiern und Tanzen ein. Ein Mix aus international gefeierten DJs sowie regional und überregional bekannten Künstlern teilen sich die Bühne am Kaiser.

Lautsprecher übertragen die Musik von 17.00 bis 00.00 Uhr. Danach „verschwinden“ die Beats in die (Leih-) Kopfhörer. Ab dann wird per Silent-Disco auf drei wählbaren Kanälen bis 02.00 Uhr weiter gefeiert und getanzt.

Bleibe up-to-date: Alle Informationen rund um Tickets, DJs und die teilnehmenden Weingüter finden Sie unter electronic-wine.de oder auf Instagram @weinfestival.koblenz



Foto: Koblenz-Touristik GmbH, Janko.Media



Foto: Koblenz-Touristik GmbH, Neumann Fotografie

Fête de la Musique: Der musikalische Sommerbeginn

Sonntag, 21. Juni 2026, 15:00–21:00 Uhr

Verschiedene Plätze in der Koblenzer Innenstadt

Am Sonntag, den 21. Juni 2026, ist es wieder soweit: Koblenz feiert die „Fête de la Musique“! Bereits zum vierten Mal bringt das weltbekannte Fest aus Frankreich die Innenstadt zum Klingen und lädt alle Musikliebhaber ein, den Sommeranfang in einer ganz besonderen Atmosphäre zu erleben.

Ob tanzbare Rhythmen, mitreißende Melodien oder ruhige Klänge – die „Fête de la Musique“ bietet für jeden Geschmack das passende musikalische Erlebnis. Zahlreiche regionale Musiker und Bands aus unterschiedlichsten Genres bespielen öffentliche Plätze, Straßen und Gassen der Stadt und bieten eine bunte Vielfalt an Klängen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und richtet sich an alle, die gemeinsam den Sommerbeginn feiern möchten.

Seien Sie dabei und erleben Sie mit der „Fête de la Musique 2026“ ein musikalisches Highlight in Koblenz!

Weitere Informationen zur Veranstaltung und zum Programm sowie zum Bewerbungsprozess für Musiker finden Sie unter: www.kultur.koblenz.de/musik/fete-de-la-musique/.



Foto: Tobias Vollmer

Musik im Paradiesgarten

Sonntag, 5. Juli 2026, 15:00–16:00 Uhr

Paradiesgarten im Blumenhof an der Kirche St. Kastor



Foto: Verena Groß

tri3o spielt im Paradiesgarten

Stilsicheres Akustik-Trio: In spannender Besetzung spielt die Koblenzer Formation tri3o unter freiem Himmel bei der Konzertreihe „Musik im Paradiesgarten“. Auf Einladung der Stadtgärtner erklingen bekannte und weniger bekannte Pop- und Jazzkompositionen, die durch die Größe des Ensembles einen kammermusikalischen Anstrich bekommen. Am Flügelhorn ist Tobias Jacobs zu hören. Der Koblenzer Blechblasinstrumentenbauer sorgt dafür, dass die Melodien der Kompositionen wiederzuerkennen sind. Mitbegründer Christian Kussmann ist am Baritonsaxophon zu hören. Der hauptberufliche Lehrer versorgt das Trio regelmäßig mit neuen Arrangements bekannter und weniger bekannter Songs. Lukas Bierbrauer ergänzt das Ensemble auf seine unnachahmliche Art am Kontrabass.

Der Eintritt ist frei.

Bei Regen findet das Konzert in der Basilika St. Kastor statt.

Wasserspaß am Eck

Sonntag, 12. Juli 2026, 11:00–18:00 Uhr

Wiesen hinter dem Deutschen Eck

Packt die Badehose ein! Die Koblenzer Gartenkultur lädt alle kleinen und großen Wasserratten herzlich zum großen Familienfest im Park am Deutschen Eck ein.

Die Veranstaltung hält ein vielfältiges Angebot rund um das Thema Wasser bereit. An spannenden Stationen, kreativen Bastel-Ständen und verschiedenen Spiele-Attraktionen wird den Kindern das Thema Wasser spielerisch nähergebracht. Die weitläufigen Wiesenflächen und der beliebte Wasserspielplatz bieten die perfekte Fläche und wecken die Lust am Entdecken, Erfahren und Spielen. Bei hoffentlich sommerlichen Temperaturen kann der Picknickkorb ausgepackt und das besondere Ambiente des Deutschen Ecks genossen werden.

Der Eintritt ist frei.



24. Weltmusikfestival Horizonte 2026

Freitag, 24. Juli bis Sonntag, 26. Juli 2026

Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein

Feier das Leben, die Musik und die Vielfalt – beim Weltmusikfestival Horizonte! Vom 24. bis 26. Juli 2026 geht es in die 24. Runde des einzigartigen Festivals im Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein.

Freue dich auf drei Tage voller mitreißender Klänge aus aller Welt, verteilt auf mehrere Bühnen. Neben den Konzerten kannst du den bunten Hippie- und World-Streetfood-Markt entdecken, der mit handgemachten Kunstwerken und leckeren Spezialitäten zum Bummeln und Verweilen einlädt.

Präsentiert wird das Festival vom Förderverein Kultur im Café Hahn e.V., der dafür sorgt, dass das Wochenende von Freitag bis Sonntag mit einem abwechslungsreichen Programm und einzigartiger Atmosphäre zu einem echten Highlight wird.



35. GAUKLERFESTung 2026

Freitag, 31. Juli bis Sonntag, 2. August 2026

Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein

Erlebe Magie und Spaß über den Dächern von Koblenz – bei der GAUKLERFESTung auf der Festung Ehrenbreitstein!

Vom 31. Juli bis 02. August 2026 kommen mehr als 150 internationale Straßenkünstler, Comedians, Akrobaten, Kabarettisten und beeindruckende WalkActs zusammen, um die imposanten preußischen Festungsmauern zum 35. Internationalen Gaukler- und Kleinkunstfestival mit einem spektakulären Kleinkunstprogramm zu füllen. Über das Wochenende hinweg wird die Festung zu einem lebendigen, bunten Ort voller Lachen und Staunen – der perfekte Sommerausflug für die ganze Familie.

Der Freitagabend startet mit der Varieté-Gala auf der Sparkassen-Bühne, bei der sich einzigartige Künstler in einer spektakulären Show präsentieren. Am Sonntagabend erwartet dich dann das große Finale, bei dem die besten Artisten des Festivals auf der Bühne noch einmal ihr Können unter Beweis stellen.



Rhein in Flammen®

Freitag, 7. August bis Sonntag 9. August 2026

Rhein- und Moselufer, rund um das Deutsche Eck

Rhein in Flammen® Koblenz macht Rhein- und Moselufer rund um das Deutsche Eck an drei Tagen zu einer echten Veranstaltungsmeile.

Hier wird ein vielfältiges Sommer-Musik-Festival gefeiert, das die Besucher mit seinem Programm an drei Tagen zum Tanzen, aber auch zur Entspannung einlädt.

Das große Höhenfeuerwerk und die moderne Drohnenshow am Samstagabend sind das Highlight von Rhein in Flammen® Koblenz.

Erleben Sie das Spektakel auf dem Wasser:

Lassen Sie sich von dem Anblick der zahlreichen Schiffe eines der größten Schiffskorsos Europas faszinieren. Auf der Fahrt von Koblenz nach Spay erleben Sie das Mittelrheintal in der Abenddämmerung, während auf der Rückfahrt die Burg- und Schlossberge des UNESCO Welterbes Oberes Mittelrheintal in rotes Bengalfeuer getaucht sind und Sie in eine andere Welt versetzen.

Alle Informationen und Schiffstickets finden Sie unter www.rif-koblenz.de



Musik im Paradiesgarten

Sonntag, 16. August 2026, 15:00–16:00 Uhr

Paradiesgarten im Blumenhof an der Kirche St. Kastor

Wood Vibrations spielen Jazziges

Das Duo Wood Vibrations ist seit Jahren bei der beliebten Konzertreihe „Musik im Paradiesgarten“ dabei. In schönem Ambiente unter freiem Himmel trifft am Sonntag, 16. August bei hoffentlich schönstem Sommerwetter neben der Basilika St. Kastor Kontrabass auf Saxophon. Live und unverstärkt stellen beide Vollblutmusiker Hanns Höhn (Kontrabass) und Thomas Bethmann (Saxophon) erneut virtuos unter Beweis, welche Möglichkeiten im Dialog der beiden fantastischen Instrumente liegen. Es groovt, es tönt und es schwingt! Präsentiert wird auf Einladung der Stadtgärtner des Eigenbetriebs Grünflächen- und Bestattungswesen eine Mischung aus bearbeiteten Pop- und Jazztiteln, gespickt mit amüsanten Anekdoten über die Stücke.

Der Eintritt ist frei.

Bei Regen findet das Konzert in der Basilika St. Kastor statt.



Foto: Verena Groß

Musik im Paradiesgarten

Sonntag, 13. September 2026, 15:00–16:00 Uhr

Paradiesgarten im Blumenhof an der Kirche St. Kastor



Foto: Verena Groß

Café Noir sind mit Salonmusik zu hören

Salonmusik mit Café Noir erklingt erneut am Sonntag, 13. September, bei „Musik im Paradiesgarten“ im Rahmen der Koblenzer Gartenkultur. Von 15 bis 16 Uhr spielen die Geigerin Isabelle Roger und die Pianistin Sabine Monschau auf Einladung der Stadtgärtner unter freiem Himmel neben der Basilika St. Kastor. Die zwei Freundinnen, die als Instrumentallehrerinnen tätig sind, bieten seit 1998 ein abwechslungsreiches Programm. Dies besteht aus ungarischen und spanischen Stücken, Tangos und romantischen Highlights wie „Salut d’amour“ von Edvard Elgar. Bekannte Kompositionen des großen Geigers Fritz Kreisler wie „Liebesleid“ und „Schön Rosmarin“ gehören ebenfalls zum Programm.

Der Eintritt ist frei.

Bei Regen findet das Konzert in der Basilika St. Kastor statt.

Seilbahn der Kinder

Mittwoch, 7. Oktober 2026, 11:00–16:00 Uhr

Seilbahn-Bergstation auf dem Festungsplateau Ehrenbreitstein

Am Mittwoch, den 07. Oktober 2026, findet zum vierten Mal die „Seilbahn der Kinder“ statt. Von 11:00 bis 16:00 Uhr können alle Kinder bis einschließlich 17 Jahre kostenlos Seilbahn fahren, um die atemberaubende Aussicht über Koblenz zu genießen.

Kinder unter 13 Jahren nutzen die Seilbahn in Begleitung eines dazu gefugten Erwachsenen in derselben Kabine. Bei der Bergstation der Seilbahn Koblenz erwartet die Kinder und ihre Familien ein abwechslungsreiches Programm: Zaubershow mit Tim Salabim, musikalische Unterhaltung mit Daniel Dorfkind, XXL-Hüpfburg und die weltberühmte Stäbchenbaustelle. Nicht fehlen dürfen die Bastel- und Malstationen.

Für das leibliche Wohl sorgt das Team vom Café Hahn. Seien Sie dabei und erleben Sie gemeinsam mit Ihren Kindern einen Tag voller Spaß und Spannung an der Seilbahn Koblenz.

Tipp: An diesem Tag können die Seilbahntickets nicht nur einmal (Hin- und Rückfahrt) genutzt werden, sondern so oft man möchte und das gilt natürlich auch für die erwachsenen Begleitpersonen.

Weitere Infos finden Sie rechtzeitig unter:
[www. Seilbahn-koblenz.de](http://www.Seilbahn-koblenz.de)



Foto: Seilbahn Koblenz

Herbstvergnügen & Drachenfest

Sonntag, 25. Oktober 2026, ab 10:00 Uhr

Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein und Festungspark

Mit dem großen Drachenfest parallel zum Herbstvergnügen in der Festung Ehrenbreitstein geht die Saison 2026 der Koblenzer Gartenkultur offiziell zu Ende. Auf den Wiesen zwischen der Bergstation der Seilbahn und der Aussichtsplattform heißt es Spaß haben, kreativ sein und Abenteuer erleben.

Der großzügige Festungspark bietet den Besuchenden ideale Voraussetzungen, um im herbstlichen Wind einen Drachen steigen zu lassen. Die Seilbahn nimmt Kinder, die einen eigenen Flugdrachen dabeihaben, an diesem Tag gratis mit. Wer kein eigenes Fluggerät besitzt, kann sich vor Ort selbst einen

Drachen bauen. Zudem gibt es ein großes Spiel- und Mitmachangebot, einen kreativen Bastelstand der Stadtgärtner, Kinderschminken und eine Comedy-Zaubershow mit Tim Salabim. Regionale Gastronomen bieten auch dieses Jahr wieder herbstliche Verpflegung an. Der Eintritt in den Festungspark ist frei.

Zum gleichzeitig stattfindenden Herbstvergnügen heißt das Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein alle großen und kleinen Gäste mit einem abwechslungsreichen Programm willkommen. Neben den Ausstellungen gibt es Führungen, Mitmachaktionen und vieles mehr. Für die Festung gilt der übliche Eintritt.

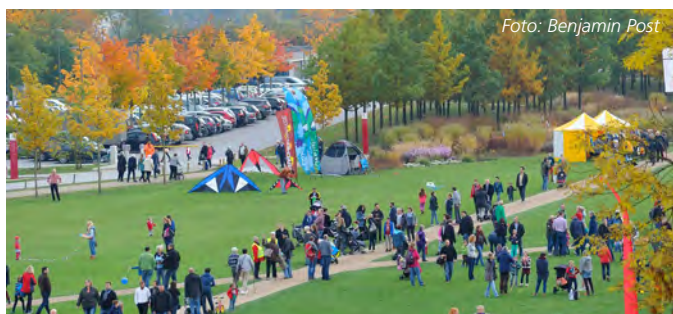


Foto: Benjamin Post



Foto: GDKE U. Pfeuffer

Veranstaltungsübersicht der Koblenzer Gartenkultur

Schwebende Kunst von Philipp Dott

Freitag, 27. März bis Donnerstag, 31. Dezember 2026
Seilbahn Koblenz

Franz, wir feiern! – Familienfest

Samstag, 9. Mai 2026, 14:00–18:00 Uhr
Feste Kaiser Franz, Lützel

Saisoneröffnung mit großer Pflanzentauschbörse

Sonntag, 26. April 2026, 11:00–18:00 Uhr
Wiesen am Deutschen Eck

Familientag

Sonntag, 10. Mai 2026, 11:00–17:00 Uhr
Werk Bleidenberg auf dem Festungsplateau Ehrenbreitstein

Koblenz liest 2026 „Paradise Garden“

Dienstag, 5. Mai bis Donnerstag, 25. Juni 2026
Verschiedene Orte in Koblenz

Historienspiele

**Donnerstag, 14. Mai, Samstag, 16. Mai
und Sonntag, 17. Mai 2026**
Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein

Weinfestival Koblenz

Freitag, 8. Mai bis Samstag 11. Juli 2026
diverse Veranstaltungsorte

Journey – Kammermusik für Harfe und Trompete

Sonntag, 17. Mai 2026, 15:00–16:00 Uhr
Paradiesgarten im Blumenhof an der Kirche St. Kastor

Landpartie auf der Festung Ehrenbreitstein

Freitag, 8. Mai bis Sonntag, 10. Mai 2026
Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein

Kult-Picknick in weiß: Dîner en blanc

Donnerstag, 4. Juni 2026, 12:00–19:00 Uhr
Kaiserin-Augusta-Anlagen

Ufer-Bar an den Schlossstufen

Freitag, 8. Mai bis Ende September 2026
Schlossstufen hinter dem Kurfürstlichen Schloss

Kulturstufen: Musikgenuss am Rhein

**Mittwoch, 17. Juni bis Mittwoch, 26. August 2026,
wöchentlich mittwochs um 19:00 Uhr**
Schlossstufen am Rhein-Ufer

Electronic Wine

Freitag, 19. Juni, und Samstag, 20. Juni 2026
Spitze des Deutschen Ecks

Fête de la Musique

Sonntag, 21. Juni 2026, 15:00–21:00 Uhr
Verschiedene Plätze in der Koblenzer Innenstadt

Ein Buch. Ein Ort.

Dienstag, 23. Juni, 17:30 Uhr, Donnerstag, 09. Juli, 15:00 Uhr, Dienstag, und 11. August 2026, 17:30 Uhr
Verschiedene Orte in Koblenz

tri3o spielt im Paradiesgarten

Sonntag, 5. Juli 2026, 15:00–16:00 Uhr
Paradiesgarten im Blumenhof an der Kirche St. Kastor

Wasserspaß am Eck

Sonntag, 12. Juli 2026, 11:00–18:00 Uhr
Wiesen hinter dem Deutschen Eck

24. Weltmusikfestival Horizonte 2026

Freitag, 24. Juli bis Sonntag, 26. Juli 2026
Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein

35. GAUKLERFESTung 2026

Freitag, 31. Juli bis Sonntag, 2. August 2026
Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein

Rhein in Flammen®

Freitag, 7. August bis Sonntag 9. August 2026
Rhein- und Moselufer, rund um das Deutsche Eck

Wood Vibrations spielen Jazziges

Sonntag, 16. August 2026, 15:00–16:00 Uhr
Paradiesgarten im Blumenhof an der Kirche St. Kastor

Café Noir sind mit Salonmusik zu hören

Sonntag, 13. September 2026, 15:00–16:00 Uhr
Paradiesgarten im Blumenhof an der Kirche St. Kastor

Seilbahn der Kinder

Mittwoch, 7. Oktober 2026, 11:00–16:00 Uhr
Seilbahn-Bergstation auf dem Festungsplateau Ehrenbreitstein

Herbstvergnügen & Drachenfest

Sonntag, 25. Oktober 2026, ab 10:00 Uhr
Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein und Festungspark



In der Konzertmuschel in den Rheinanlagen finden im Sommer erneut zahlreiche Konzerte statt – unter freiem Himmel und gratis.



Foto: Kai Myller Fotografie

Koblenzer Promenadenkonzerte 2026

Die Initiative Music Live e.V. startet eine weitere Saison in der Konzertmuschel am Rheinufer. Vom Mai bis September finden sonntags zwischen 15 und 17 Uhr die Promenadenkonzerte statt. Mal klassisch, mal modern, mal rockig, mal jazzig.

Ab Juni startet die abendliche Konzertreihe „Afterwork Lounge“: Elektronik, Acoustic, Lounge, Blues oder Jazz Klänge bei moderater Lautstärke und entspanntem Ambiente - der ideale Start ins vorgezogene Wochenende, donnerstags von 19-21:30 Uhr.

Die Konzerte findet in Kooperation mit dem Kultur- und Schulverwaltungsamt sowie der Koblenz-Touristik Koblenz statt.

Zudem gibt es Festival-Kooperationen mit örtlichen Vereinen und Institutionen. Alle Veranstaltungen sind non-profit orientiert und komplett spendenfinanziert.

Der Eintritt bei allen Veranstaltungen ist frei, Spenden sind erwünscht. Selbstversorgung ist möglich, Getränke und Snacks sind zudem am benachbarten Biergarten erhältlich.

In diesem Jahr konnte mit Unterstützung der Strukturförderung des Landes RLP, der Hans Thomann-Stiftung, dem Koblenzer Kulturverein, dem Kultur- und Schulverwaltungsamt, sowie dem Jugendamt der Stadt Koblenz eine neue Licht- und Tonanlage angeschafft werden. Für diese Unterstützung ein herzliches Dankeschön!

MAI

Sonntag, 10. Mai, 15:00–17:00 Uhr
Eröffnungskonzert (Muttertag)
Grün(h)ecken e.V. – Benefiz Konzert (Kammermusik)

Sonntag, 17. Mai, 15:00–17:00 Uhr
Promenadenkonzert
Rock Chor Koblenz (Rock, Pop, 80th, Classics)

Sonntag, 24. Mai, 15:00–17:00 Uhr
Promenadenkonzert (Pfingsten)
X-Dream (Jazz, Rock, Fusion)

Sonntag, 31. Mai, 15:00–17:00 Uhr
Promenadenkonzert
ML-NewcomerStage (Nachwuchs Konzertreihe)

JUNI

Sonntag, 14. Juni, 15:00–17:00 Uhr
 Generationen Fest (mit Bündnis für Familie KO,
 FV Rheinanlagen e.V., Seniorenbeirat KO)
 Castorschule (Tanz/ Chor),
 Quattroforte (Sax. Quartett) &
 Cup5 (Jazz, Standards)

Donnerstag, 18. Juni, 19:00–21:30 Uhr
 Afterwork Lounge (Saisonstart)
 Paper Wings (Fusion Jazz Cover) meets
 Slow Turtle Joe (Post Bop Jazz)

Sonntag, 21. Juni, 15:00–17:00 Uhr
 Promenadenkonzert
 Fachbereichskonzert Rock, Pop, Jazz
 Musikschule der Stadt Koblenz
 Ensemblekonzerte mit: Drumcircus, Chor,
 Saxophon-Ensemble, Bandprojekt, Trashdrummer

Donnerstag, 25. Juni, 19:00–21:30 Uhr
 Afterwork Lounge
 Kult-WG
 (Wohnzimmer, Underground, Musik, Schauspiel, Poesie)

Sonntag, 28. Juni, 15:00–17:00 Uhr
 Promenadenkonzert
 Jazz for Fun (Jazz Standards)

JULI

Donnerstag, 02. Juli, 19:00–21:30 Uhr
 Afterwork Lounge
 Bluesnight: Jinx meets Steve Taylor Blues Band (Blues Rock)

Sonntag, 05. Juli, 15:00–17:00 Uhr
 Promenadenkonzert
 Organ-O-Matics (Organ Jazz Trio feat. Christian Weller)

Donnerstag, 09. Juli, 19:00–21:30 Uhr
 Afterwork Lounge
 Live Music Session (t.b.a.)

Sonntag, 12. Juli, 15:00–17:00 Uhr
 Promenadenkonzert
 Blenz (Global Music)

13. Juli bis 12. August 2026: Sommerpause

AUGUST

Donnerstag, 13. August, 19:00–21:30 Uhr
 Afterwork Lounge
 Acoustic Special: good day to cry (Alternative Acoustic Rock)
 meets t.b.a.

Sonntag, 16. August, 15:00–17:00 Uhr
 Promenadenkonzert
 Crazy Corner Jazzband (Dixieland, Swing, Jazz)

Donnerstag, 20. August, 19:00–21:30 Uhr
 Afterwork Lounge
 Picard 3000 (Electronic Fusion Project)
 meets Schwickerath / Doetsch (Electronic)

Sonntag, 23. August, 15:00–17:00 Uhr
 Mitsingkonzert zugunsten Musik für Alle e.V.
 Sing doch eene met!
 Rock & Pop Klassiker mit Bruno Lehan - und Euch!

Donnerstag, 27. August, 19:00–21:30 Uhr
 Afterwork Lounge
 The Moonbeam Café meets Jazzclub - Die Band,
 die aus dem Keller kam (Jazz, Soul, Reggae Fusion)

Sonntag, 30. August, 15:00–17:00 Uhr
 Promenadenkonzert (mit FV Rheinanlagen e.V.)
 Men in Blue (Brassband Landespolizei-Orchester RLP)

SEPTEMBER

Do., 03. September, 18:30–21:30 Uhr
 Women*OnStage Koblenz (mit SkF, musicRLPwomen*, pop rlp)
 Frauen* auf die Bühne! Special Event mit: (t.b.a.)

Sonntag, 06. September, 15:00–17:00 Uhr
 Senior*innen Festival (20 Jahre Bündnis für Familie KO, mit
 FV Rheinanlagen e.V., Seniorenbeirat KO)
 Balthasar-Neumann Schule (Tanz, Chor, Ensembles) &
 KTV Ko-Wallersheim, Rivers (Country, Folk, Americana)

Do., 10. September, 19:00–21:30 Uhr
 Afterwork Lounge
 Dub Depart (Live Electronic) meets
 The Moon Versus Chile (Minimal Techno)

Sonntag, 13. September, 15:00–17:00 Uhr
 Promenadenkonzert
 Swing & More – Big Band, Swing Jazz

Donnerstag, 17. September, 19:00–21:30 Uhr
 Abschlusskonzert
 Special Event mit: (t.b.a.)

„Bei uns ist Bürgerbeteiligung erwünscht“

Es hat in Koblenz Tradition, dass Bürgerinnen und Bürger sich beim Thema Stadtgrün engagieren. So wurden zur Bundesgartenschau 2011 in größerem Umfang Baumpflanzungen durch Spenden finanziert. Auch nach Ende der BUGA freut sich der Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen über Vereine, Unternehmen und Privatpersonen, die mit einer Spende oder tatkräftiger Unterstützung etwas für das Stadtklima und gleichzeitig für das Stadtbild tun wollen. Wie das genau funktioniert, erklärt Werkleiter Andreas Drechsler in einem Interview.

Herr Drechsler, wer spendet Bäume?

Baumspenden sind in Koblenz nach wie vor beliebt. Zum Beispiel als lebendige Erinnerung an ein schönes Ereignis oder

einen besonderen Menschen. So hat ein älterer Herr aus der Vorstadt als Erinnerung an Familienangehörige insgesamt fünf Bäume pflanzen lassen, darunter zwei imposante Feldahorne in den Rheinanlagen. Eine Familie aus dem Raualtal spendete anlässlich der Geburt ihrer Enkel vier Bäume. Dankbar sind wir auch für große Unterstützung durch Vereine, so konnten wir dank des VVV Pfaffendorf und des Kathäuser Bürgervereins bereits zahlreiche Projekte verwirklichen. Zu den Spendern zählen auch der Hospizverein Koblenz, das Frauenmissionswerk, die Ahmadiyya Muslim Jamaat Gemeinde und der BUND Koblenz. Unternehmen pflanzen gerne anlässlich eines Jubiläums Bäume oder möchten - anstatt in Werbeartikel - lieber nachhaltig in Bäume investieren. So konnten dank einer Spende der Allianz Umweltstiftung über 50.000 Euro insgesamt 50 klimaverträgliche Bäume in Koblenz gepflanzt werden. Die Firma Novelis spendete Geld für zehn neue Bäume und der Schadensregulierer Twentyfour für sieben Bäume.

Was kostet eine Baumspende?

Aktuell kann eine Baumspende bereits für 400 Euro an einem bestehenden Standort realisiert werden. Eine Baumpflanzung an einem neuen Standort im Straßenbereich, auf Friedhöfen und in Grünanlagen umzusetzen, ist immer wieder eine Herausforderung für unser Stadtbaummanagement. Obwohl häufig gewünscht, ist es nur in Ausnahmefällen möglich, einen Baum in den Rheinanlagen zu spenden. Denn dort werden in der Regel keine neuen Baumstandorte geschaffen, sondern lediglich gefälltete Bäume ersetzt.

Mein Baum für Koblenz

Sie möchten etwas für das Stadtklima tun und gleichzeitig das Stadtbild mitgestalten? Wünschen Sie sich eine lebendige Erinnerung an ein schönes Ereignis, einen oder mehrere liebe Menschen? Möchten Sie als Unternehmen Ihr Werbebudget anstatt in Kunststoff-Werbeartikel lieber nachhaltig in Bäume investieren?

Dann spenden Sie einen oder mehrere Bäume in Koblenz!

Schon für 400 Euro können Sie eine Baumspende an einem bestehenden Standort realisieren. Eine Nachpflanzung inklusive drei Jahren Pflege kostet 1000 Euro. Muss erst ein neuer Standort geschaffen werden, kostet der Baum allein 1000 Euro und inklusive drei Jahren Pflege 1700 Euro.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Haben Sie noch weitere Fragen? Unter der E-Mail-Adresse stadtbaum@stadt.koblenz.de oder der Telefonnummer 0261/129-4252 können Sie Kontakt zu uns aufnehmen. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Eine Winterlinde ergänzt nun die historische Baumreihe in den Kaiserin-Augusta-Anlagen. Der Baum ist eine Spende des Frauenmissionswerks zum 130-jährigen Bestehen. Stadtbaummanager Stephan Dally (von rechts) übergab ihn an Präsidentin Margret Dieckmann-Nardmann und Ingrid Höss.

Paten übernehmen die Gestaltung von Baumbeeten. Bei Bedarf wird ein Hinweisschild aufgestellt, das um Rücksichtnahme bittet.



Fotos: Verena Groß

Wie können sich Bürger sonst noch engagieren?

Das Engagement der Koblenzer beschränkt sich aber nicht nur auf Bäume. So kooperieren die Stadtgärtner seit vielen Jahren mit dem Staudenpflege-Team der Freunde der Bundesgartenschau Koblenz e.V. Auf den ehemaligen BUGA-Flächen im Festungspark Ehrenbreitstein legen die Ehrenamtlichen auch aktuell regelmäßig Hand an. Vor Beginn der Arbeiten am Kurfürstlichen Schloss fand dieses Engagement ebenfalls auf den Staudenbeeten vor den Zirkularbauten statt. Vergleichsweise neu sind die offiziellen „Baumbeet-Patenschaften“: Seit 2020 kümmern sich Anwohner, Vereine und Verbände um die Fläche unterhalb ihres Lieblingsbaumes und unterzeichnen eine Patenschafts-Vereinbarung mit den Stadtgärtnern.

Wie läuft eine Patenschaft ab?

Die Paten bekommen eine Einweisung durch einen Gärtnermeister und ein Starter-Paket an Stauden. Anschließend bearbeiten, bepflanzen, gießen und pflegen sie das Stück Erde eigenverantwortlich. Dies verschönert nicht nur das Erscheinungsbild der Straße, sondern verbessert die Lebensbedingungen des Baumes und dank der Blühpflanzen auch die Artenvielfalt. Es gibt bereits mehr als 100 unterschriebene Vereinbarungen, wobei die Anwohner der südlichen Vorstadt bislang am aktivsten sind.

Insbesondere in den Stadtteilen etabliert sich langsam eine Kooperation mit Friedhofspaten. Hier werden weitere Ehrenamtliche gesucht, die auf dem Friedhof nach dem Rechten sehen und gegebenenfalls besondere Situationen und Auffälligkeiten den Friedhofsgärtnern melden.

Was ist sonst noch möglich?

Eine weitere Möglichkeit zur ehrenamtlichen Mitarbeit ist eine Spielplatzpatenschaft. Das läuft über das Jugendamt, in dessen Auftrag der Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen die Spielplätze baut, saniert und in Hinblick auf die Verkehrssicherheit wöchentlich kontrolliert. Die Paten schauen zusätzlich nach dem Rechten, erledigen auch mal kleine Aufräumarbeiten und melden akute Schäden etwa nach Vandalismus.

der eigenen Haustür oder dem Büro, am Straßenrand, vor Schulen und Kindertagesstätten. Der Weg zum nächsten Wasserhahn sollte nicht weit sein. Wenn möglich, aktivieren Sie Mitstreiter in der Nachbarschaft. Als Gemeinschaftsaktion macht es zum einen mehr Spaß, zum anderen können sich die Akteure gegenseitig unterstützen und vertreten.

Wer für mindestens ein Jahr eine Beetpatenschaft übernimmt, bekommt eine Einweisung von einem Stadtgärtner. Er hilft bei der Auswahl geeigneter Pflanzen und gibt Tipps für die Umsetzung und Pflege.

Interessenten können sich beim Eigenbetrieb unter Telefon 0261/129-4202 oder per mail an gruenundfriedhof@stadt.koblenz.de wenden.

Blühende Baumbeete – werden Sie Pate!

Weil Insekten in der freien Natur immer weniger Nahrung finden, werden Blumenbeete in den Städten zunehmend wichtiger. Der Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen hat eine Initiative gestartet, um Insekten mehr Futterflächen zu bieten.

Das müssen nicht unbedingt große Blumenwiesen sein, bereits kleine Beete können etwas bewirken – beispielsweise rund um Straßenbäume. Die Pflanzung von einigen standortgerechten, insektenfreundlichen Stauden und Blumenwiebeln steigern das Wohlbefinden von Mensch und Tier.

Suchen Sie sich in Absprache mit dem Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen eine Fläche, die Sie künftig pflegen wollen. Ideal ist ein Beet rund um einen Baum vor



BUGA Freunde Koblenz e.V.

17 Jahre bürgerschaftliches Engagement mit über 1.000 Mitgliedern

Vor 17 Jahren als Freundeskreis zur bürgerschaftlichen Unterstützung und Begleitung der Bundesgartenschau Koblenz 2011 gegründet, ist dieser Verein kontinuierlich gewachsen. Die BUGA 2011 hat Koblenz positiv weiterentwickelt, regelrecht verwandelt. Über 1.000 BUGA-Freunde machen es sich zur Aufgabe, das Leben in unserer Stadt zu bereichern, die Lebensqualität zu verbessern, die Flamme der

BUGA weiterzutragen. Ehrenamtlich professionell, effektiv vernetzt und leistungsstark mit unterschiedlichen Projektgruppen werden vielfältige Projekte initiiert, aufgegriffen oder fortgeführt, sei es durch persönliches Engagement des Einzelnen oder durch finanzielle Unterstützung wie dem eigenen Mitgliedsbeitrag oder einer Spende.

Was wir tun? Was wir fördern?



- ❁ **Bürgerschaftliches Engagement**
bei vielen Koblenzer Themen, wie z. B. auch für den Erhalt der Seilbahn
- ❁ **Die schwebende Kunstausstellung**
in den Gondeln der Seilbahn
„Schwarz.weiß.bunt gedacht“ Augenzwinkernde Karikaturen aus den 1960ern von Philipp Dott (27. März - 31. Dezember 2026)
- ❁ **Willkommens-Pavillon ab 1. Mai 2026**
auf dem Festungsplateau mit Ausleihe von Bollerwagen, Spielen bis hin zu Rollstühlen und Infopoint
- ❁ **Familientag** am Werk Bleidenberg (10. Mai 2026)
- ❁ **Dîner en blanc** (04. Juni 2026)
Kult-Picknick in **Weiß** in den Koblenzer Rheinanlagen
- ❁ Das jährlich kostenfreie 3-wöchige **Sommerferienprogramm** für Kinder am Werk Bleidenberg (18. Juli - 08. August 2026) (Nähe Abenteuerspielplatz auf dem Festungsplateau)
- ❁ **Vereinsfahrten & monatliche Mitglieder-Veranstaltungen**
- ❁ **Pflanzen brauchen Freunde:**
Mitarbeit bei der Pflege städtischer Staudenbeete und des Weinrebenfelds auf dem Hauptfriedhof
- ❁ **Unterstützer | Kooperationspartner**
der Veranstaltungsreihe „Koblenzer Gartenkultur“ (www.koblenzer-gartenkultur.de)
- ❁ **Literaturveranstaltung** an besonderen Orten in Kooperation mit dem Kulturamt Koblenz
- ❁ **Nachhaltige Baumspenden**
- ❁ **Pflege der Bänke** an Rhein, Mosel und im Festungspark Ehrenbreitstein
- ❁ **Ermäßigte Jahreskarte Seilbahn**
(auch ermäßigte Kombikarte mit Festung möglich)
- ❁ **Regelmäßiger Newsletter**
über die Vereinsarbeit
- ❁ **Interessante Vortragsreihe** „Grüne Stadt am Wasser“
- ❁ **Rhein in Flammen 2026**
auf Einladung des Koblenzer Oberbürgermeisters als BUGA-Freund gemeinsam auf den Schlossstufen

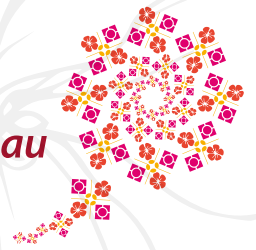


Pflanzentauschbörse



Dîner en blanc

Fotos: BUGA Freunde Koblenz e.V.



„ Wir sind stolz, als BUGA Freunde Koblenz Teil der Koblenzer Gartenkultur zu sein und damit die Flamme der BUGA weiterzutragen. “

Tom Schilling, Vorsitzender der Freunde der Bundesgartenschau Koblenz e.V.

Gefällt Ihnen was wir tun?

Werden Sie FREUNDIN | FREUND | FÖRDERER!

Die BUGA Freunde Koblenz e.V. freuen sich auf SIE!

Unterstützen Sie die vielfältigen Projekte durch Ihre Mitgliedschaft, Ihren Mitgliedsbeitrag oder Ihre Spende.

Einladungen zu monatlich interessanten Veranstaltungen exklusiv für Mitglieder, Neujahrsempfang, Vernissage, Reiseangebote zu bedeutenden Gartenschauen bis hin zu gemeinsamem Weihnachtsmarktbesuch unter Freunden erwarten Sie. BUGA Freundinnen und Freunde erhalten exklusiv ermäßigte Seilbahn-Jahreskarten inklusive Festungseintritt. Hier danken wir unseren Kooperationspartnern.

Wir freuen uns auch auf Sie persönlich in unseren Projektgruppen, z. B. bei der Staudenbeet- oder Rebenfeldpflege („Pflanzen brauchen Freunde“), im Willkommens-Pavillon auf dem Festungsplateau, bei der Konzeption/Planung des Kinder-Sommerferienprogramms & des Familientags, bei der Vorbereitung der schwebenden Kunstausstellung in den Seilbahn-Kabinen, in der Projektgruppe „Veranstaltungen“, bei der Ausarbeitung eines interessanten Vortragsprogramms oder werden Sie ein Baumpate.

Engagieren Sie sich für Koblenz!

Es erwartet Sie eine lebendige Vereinsarbeit mit regelmäßigen Angeboten wie interessante Vortragsabende/Stammtische/Ausflüge, Helferfeste u.v.m.



Kontakt:

BUGA-Freunde Koblenz e.V.

56068 Koblenz, Willi-Hörter-Platz 2

E-Mail: info@bugafreunde.de

Internet: www.bugafreunde.de

Telefon: 0261 91442520



Koblenz feiert den Wein!

Das Weinfestival Koblenz gehört zu den beliebtesten Veranstaltungen im Kalender der Stadt. Erlesene Festivalweine aus der WeinStadt Koblenz und den Weinregionen Mosel, Mittelrhein und Ahr stehen im Mittelpunkt zahlreicher Events.

Veranstaltungen wie die Blaue Stunde und Wein on the Water bieten Weinliebhabern die Möglichkeit, Koblenz und die umliegenden Weinregionen kennen zu lernen. Das beliebte Format Vinothek on Tour wird ausgeweitet und bringt die Festivalweine in Koblenzer Stadtteile. Das traditionsreiche Augusta-Fest findet erneut an drei Tagen statt.

Highlight im Juni: Electronic Wine

Am 19. und 20. Juni bietet das Festival elektronische Musik vor atemberaubender Kulisse des Kaiserdenkmals am Deutschen Eck, gepaart mit den feinsten Weinen der Region. Die beiden Sommerabende werden zu einem Erlebnis für alle Sinne.

Den Auftakt bildet am Donnerstag der „Electronic Wine Prolog“: In seiner multimedialen Biodiversitätsshow verbindet Dominik Eulberg elektronische Musik, beeindruckende Naturaufnahmen und fundiertes Wissen zu einem faszinierenden Gesamterlebnis. Unterhaltsam und eindrucksvoll vermittelt er die Bedeutung biologischer Vielfalt.

Des Weiteren machen Gästeführungen sowie das beliebte WeinStadtWandern und die täglich geöffnete Ufer-Bar an den Schlossstufen den Wein erlebbar.

Alle Informationen finden Sie unter weinfestival-koblenz.de oder auf Instagram [@weinfestival.koblenz](https://www.instagram.com/weinfestival.koblenz)

Foto: Koblenz-Touristik GmbH, Johannes Bruchhof

Städtischer Flohmarkt Koblenz

Samstag, 12. September 2026

Die zweite Ausgabe des städtischen Flohmarktes 2026 bietet an über 500 Ständen eine Fülle an Schätzen – von Second-Hand-Kleidung und Schmuck über Haushaltswaren bis hin zu seltenen Sammlerstücken. Trödelfans können von 8 bis 17 Uhr nach Herzenslust stöbern und dabei die spätsommerliche Atmosphäre am Rhein genießen.

Doch nicht nur für Erwachsene gibt es viel zu entdecken: Beim „Flöhchenmarkt“ stehen zusätzlich 100 Standplätze zur Verfügung, die speziell für Kinder reserviert sind. Von 10 bis 15 Uhr gibt es hier ausgemustertes Spielzeug, Bücher und Kleidung von Kindern für Kinder.

Alle Informationen sowie die Ankündigung zum Ticketverkauf finden Sie unter www.visit-koblenz.de/events/flohmarkt



Foto: Koblenz-Touristik GmbH, Jannis Knaden

Weinstadt
KOBLENZ



PRÄSENTIERT VON:



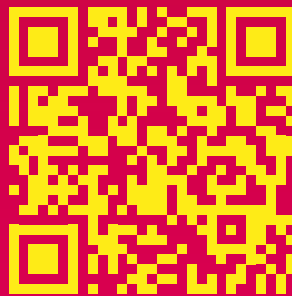
Sparkasse
Koblenz



WEINFESTIVAL KOBLENZ | 08.05. 11.07. 26

WEINFESTIVAL-KOBLENZ.DE

ELECTRONIC WINE
BLAUE STUNDE • AUGUSTA-FEST
ERÖFFNUNGSFEIER • WEIN ON THE WATER
VINOTHEK ON TOUR • WEIN & GENUSS • U.V.M.



MOBILITÄTS-
PARTNER:



SPONSOREN:



SPONSOREN:



KOBLENZ
VERBINDET.

Koblenz-Touristik

Kultur und Genuss in historischer Höhenlage

Hoch oben über dem Deutschen Eck – wo die Mosel in den Rhein fließt – thront die Festung Ehrenbreitstein. Ein Ort mit Geschichte, der schon seit Jahrtausenden die Menschen fasziniert. Ein Bergsporn, der Schutz bot mit einem fantastischen Blick – in die Eifel, in den Hunsrück, bis ins Neuwieder Becken. Um das Jahr 1000 wurde die Burg Ehrenbreitstein auf dem 118 Meter hohen Felssporn errichtet, ab 1500 begann der schrittweise Ausbau zur Festung – erst durch die kurtrierischen Erzbischöfe, dann im 19. Jahrhundert durch die Preußen. Majes-

tätisch mit meterdicken Mauern, mit Gräben und Tunneln, mit Brücken und Toren, gehört sie heute zu den größten Festungen Europas. Ein Besuchermagnet, eingebettet zwischen zwei UNESCO-Welterbestätten, dem Oberen Mittelrheintal und dem Obergermanisch-Raetischen Limes. Der gewaltige Baukomplex, der das Landesmuseum Koblenz und attraktive Veranstaltungsorte beherbergt, ist ein einzigartiges Kulturensemble, das viel zu erzählen hat. Erleben Sie Geschichten und Geschichte, Kultur und Genuss hautnah in historischer Höhenlage.

Ausstellungshighlights:



Schaffensland – Menschen. Geschichten. Arbeit.

**Neue Dauerausstellung im Haus der Kulturgeschichte
Ab Sommer 2026**

Erleben Sie auf 1200 qm die neue Dauerausstellung „Schaffensland“ des Landesmuseums Koblenz. Erstmals präsentiert diese abwechslungsreiche Überblicksausstellung Geschichte(n) von Menschen und Arbeit aus dem ganzen Land. Lernen Sie berührende Einzelschicksale von Frauen und Männern der letzten 200 Jahre hautnah kennen. Von der bäuerlichen Lebenswelt und Industrialisierung im 19. Jahrhundert über die Moderne und Kriegszeit des 20. Jahrhunderts bis in die Gegenwart. Erhalten Sie Einblicke in Arbeits- und Lebenswelten, von der Bäuerin bis zum Forscher von heute. Es erwarten Sie ungewöhnliche Originalexponate, spannende mediale Zugänge und beeindruckende Rauminszenierungen.

Spieße im Graben. Die hölzernen Annäherungshindernisse aus dem römischen Lager auf dem „Blöskopf“ bei Bad Ems

„Der aktuelle Fund“ im Haus der Archäologie

Bereits seit mehr als 100 Jahren sind römische Gebäudereste mit einem Befestigungsgraben am „Blöskopf“ bei Bad Ems bekannt. Schon mehrfach fanden dort Ausgrabungen statt, aber erst eine 2019 im Rahmen eines gemeinsamen Forschungsprojektes der Goethe-Universität Frankfurt am Main und der Landesarchäologie Koblenz durchgeführte Untersuchung brachte eine kleine wissenschaftliche Sensation zu Tage: Im Graben der Anlage fanden sich bestens erhaltene hölzerne Spieße, die eine Falle für mögliche Angreifer bildeten. Solche Annäherungshindernisse hat zwar bereits Julius Caesar beschrieben, bei Bad Ems wurden sie nun aber

erstmals im archäologischen Zusammenhang entdeckt.

Im Rahmen der Präsentation „Der aktuelle Fund“ werden diese Spieße sowie weitere Funde der Ausgrabungen nun erstmals umfassend der Öffentlichkeit präsentiert.



Foto: Goethe-Universität Frankfurt am Main



Weitere Ausstellungen:

- „Geborgene Schätze – Archäologie an Mittelrhein und Mosel“ präsentiert im Haus der Archäologie die bedeutendsten Funde aus dem nördlichen Rheinland-Pfalz.
- Im Haus des Genusses gibt die Ausstellung „WeinReich Rheinland-Pfalz“ des Landesmuseums Koblenz neben Impressionen zu Geschmack, Farben und Aromen des Weines Einblicke in die Geschichte des Weinbaus und die damit entstandenen Kulturlandschaften. Darüber hinaus werden zehn „Gesichter des Weinbaus“ vorgestellt, die beispielhaft mit ihrem Engagement und ihrer Leidenschaft den rheinland-pfälzischen Weinbau prägen.

Die Wechsausstellungsflächen im Haus der Fotografie zeigen 2026 folgende Ausstellungen zeitgenössischer Fotografie:

- gute aussichten – junge deutsche fotografie 2025/2026 (27. März bis 9. August 2026)

Seit 2004 rückt der renommierte Nachwuchsförderpreis jedes Jahr die besten Abschlussarbeiten von Fotografie-Studierenden deutscher Hochschulen ins Licht. Ausgezeichnet werden Positionen, die das gesamte Spektrum zeitgenössischer Fotografie abbilden – von dokumentarischen Reportagen bis hin zu experimentellen, installativen Ansätzen.

- Dr. Berthold Roland-Fotokunstpreis (28. August bis 1. November 2026)

Der Preis ist nach Dr. Berthold Roland benannt, der sich nachhaltig für die Förderung der Fotokunst als eigenständige Kunstform engagiert hat. Er wird alle zwei Jahre vergeben. Die diesjährige Preisträgerin ist Laura De Luca mit ihrem Werk „Thresholds“. Ihre Videoinstallation erforscht Friedhöfe als Schnittstellen zwischen Leben und Tod, als Zwischenräume und als Felder instabiler Überlagerungen.

Das Landesmuseum Koblenz zeigt die Ausstellung der Preisträgerinnen Susanne Neiß (2023) und Laura De Luca (2025).

Veranstaltungsreihen:

- Stationentheater und Erlebnisführungen
- Begleitveranstaltungen zu den Ausstellungen
- Klassikserenaden der Villa Musica
- RheinPuls- und Summertime-Konzerte
- und vieles mehr

Info



Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein | Landesmuseum Koblenz

Greiffenklaustraße
56077 Koblenz
Tel. 0261 6675-4000

informationen.festungehrenbreitstein@gdke.rlp.de
www.tor-zum-welterbe.de

Öffnungszeiten:

April–Oktober: 10:00–18:00 Uhr
November–März: 11:00–16:00 Uhr

Viel Kultur.
Viel Geschichte.
Viel Vergnügen!



Besuchen Sie uns auf der Festung Ehrenbreitstein!

Kennen Sie den Festungsshop?



Im Entréegebäude erwartet Sie ein umfangreiches Angebot an Schönem und Nützlichem, Literatur rund um die Festung und die Region sowie eine Auswahl von regional inspirierten Genuss- und Wohlfühlprodukten.



Museumsnacht
Koblenz

Kultur in Koblenz erleben

Nicht nur zur BUGA hat Koblenz kulturell viel zu bieten. Jahr für Jahr lädt das Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz dazu ein, die Vielfalt der Kultur im gesamten Stadtgebiet zu entdecken. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf Veranstaltungen unter freiem Himmel - an bekannten Orten ebenso wie an ungewöhnlichen Plätzen, an denen man Kultur nicht unbedingt erwartet. So werden verschiedene Ecken der Stadt zur Bühne für regionale Kulturschaffende. Auf diese Weise wird Kultur niedrigschwellig zugänglich und gleichzeitig die lokale Kulturszene gestärkt.

Ein Höhepunkt im Jahr 2026 ist ein besonderes Jubiläum: Die „Museumsnacht Koblenz“ wird 25 Jahre alt. Was einst mit wenigen Museen und Galerien begann, hat sich längst zu einem Publikums-magneten entwickelt. Inzwischen öffnen jährlich über 30 Museen, Ateliers und Galerien ihre Türen und begeistern mehr als 3.000 Besucher mit einem vielfältigen Programm.

Das Kultur- und Schulverwaltungsamt setzt aber nicht allein auf bewährte Klassiker. Auch neue,

innovative Formate bereichern das kulturelle Leben der Stadt. Seit mehreren Jahren lockt die Veranstaltungsreihe „Kulturstufen“ im Sommer zahlreiche Gäste an die Schlossstufen. Die eindrucksvolle Kulisse und das abwechslungsreiche Programm regionaler Musiker und Bands haben die Reihe zu einem festen Bestandteil des kulturellen Sommers in Koblenz gemacht. Die Konzerte bringen Menschen zusammen und machen die Vielfalt der regionalen Szene unmittelbar erlebbar.



Foto: Tanja Nikolay

Ein Buch.
Ein Ort.

Ein weiteres Highlight ist die „Fête de la Musique“, die jährlich am 21. Juni den Sommerbeginn musikalisch einläutet. Ob auf belebten Straßen, offenen Plätzen oder in versteckten Ecken der Stadt – Koblenz verwandelt sich an diesem Tag in eine große Bühne, deren Klänge für alle kostenlos zugänglich sind.

Auch literarisch hat Koblenz einiges zu bieten. Das Veranstaltungsformat „Ein Buch. Ein Ort.“ bringt Literatur an außergewöhnliche Orte. Ob in historischen Gemäuern, auf Dachterrassen oder an Orten, die sonst nicht öffentlich zugänglich sind – jede Lesung erhält durch ihr besonderes Umfeld eine einzigartige



Foto: Gabriel Volkovic

Kulturstufen

Atmosphäre. Die Reihe zeigt eindrucksvoll, wie Literatur den Alltag bereichern und neue Perspektiven eröffnen kann.

Besonders freuen dürfen sich Koblenzer in diesem Jahr erneut auf „Koblenz liest ein Buch“. Rund um den Roman Paradise Garden von Elena Fischer bietet das Kultur- und Schulverwaltungsamt ein vielfältiges Programm – von szenischen Lesungen über Gesprächsrunden bis hin zu kreativen Workshops. Das Format lädt die gesamte Stadt zu einem gemeinsamen Leseerlebnis ein und schafft einen kulturellen Dialog, der Menschen zusammenbringt.

Ein zentrales Ziel des Kultur- und Schulverwaltungsamtes ist es, genau diese Verbindungen zwischen Menschen in Koblenz zu fördern – kulturell wie gemeinschaftlich. Ganz nach dem Motto: Koblenz verbindet! Denn Kultur in Koblenz ist mehr als Unterhaltung. Sie verwandelt den öffentlichen Raum in einen Ort der Begegnung und macht unsere Stadt noch l(i)ebenswerter.

Wir freuen uns auf ein kulturell inspirierendes Jahr 2026 mit Ihnen!



FÊTE DE LA MUSIQUE

SAMSTAG,
21.06.2025
16:00 - 22:00 UHR

IN DER KOBLENZER INNENSTADT

WEITERE INFOS:



WWW.KOBLENZKULTUR.DE/MUSIK/FETE-DE-LA-MUSIQUE/



Volksbank RheinAhrEifel eG
Wir sind Heimat!

LOTTO
Förderer der Kultur

evm
KOBLENZ VERBINDET.
Koblenz-Stadtmarketing

KOBLENZ VERBINDET.
Kultur- und Schulverwaltungsamt

Fête de la Musique

Foto: Tobias Vollmer



Warum wir in diesem Winter tonnenschwere Seile bewegt haben

Wenn die Gondeln der Seilbahn Koblenz im Winter stillstehen, bedeutet das keineswegs Ruhe am Deutschen Eck. Ganz im Gegenteil: Hinter den Kulissen fand in diesem Januar das spektakulärste Wartungsprojekt seit der Eröffnung der Seilbahn statt.

Ein historischer Moment über dem Rhein

Wir folgen einem strengen 6-Jahres-Rhythmus, um unsere Tragseile zu verschieben. Doch dieses Jahr ist alles anders, denn zum ersten Mal in der Geschichte der Seilbahn Koblenz wurde zeitgleich das Zugseil ausgetauscht und die Tragseile verschoben. Nach Tausenden Betriebsstunden haben wir uns entschlossen, das bisherige Zugseil in den wohlverdienten Ruhezustand zu schicken.

Um diese Mammutaufgabe effizient zu bündeln, wurden zunächst turnusgemäß die vier Tragseile verschoben. Damit die Arbeiten realisiert werden konnten, mussten wir unsere Kabinen buchstäblich „ausparken“ und aus der Anlage heben, denn für den Seiltausch benötigten wir eine komplett freie Bahn. Mit Spezialkränen und viel Fingerspitzengefühl wur-

den die tonnenschweren Gondeln sanft auf den Boden des Festungsplateaus umgesetzt. Besuchern des Festungsparks bot sich zu diesem Zeitpunkt ein wirklich kuriose Bild und ein beliebtes Fotomotiv, das die Dimensionen der Arbeiten verdeutlichte.



Foto: Skyglide Event Deutschland GmbH

Beim Spleißen werden die einzelnen Litzen der Seilenden kunstvoll miteinander verflochten

Was passiert bei einem „Tragseilverschub“?

Haben Sie sich schon einmal gefragt, wie man ein tonnenschweres und kilometerlanges Stahlseil prüft, das Tag für Tag auf den Stützen aufliegt? Die Antwort ist so simpel wie beeindruckend: Wir bewegen es!

Bei diesem Verfahren werden die gewaltigen Tragseile rund 20 Meter in Richtung Tal verschoben. Ziel dieser Arbeit ist es, jene Abschnitte des Seils, die sonst fest auf den Stützen liegen, frei zugänglich zu machen und Belastungszonen zu verlagern. Nach dem Verschieben können unsere Experten auch den letzten Millimeter der Tragseile unter die Lupe nehmen. Dabei kommen modernste magnetinduktive Prüfverfahren zum Einsatz, die wie ein Röntgengerät tief in das Innere des Stahlseils blicken.

Sicherheit steht bei uns an erster Stelle. Jeder Handgriff, den wir während der Wartung getan haben, sorgt dafür, dass unsere Gäste heute wieder unbeschwert den schönsten Blick über das Welterbe Oberes Mittelrheintal genießen können. Die Wartung ist das Herzstück unserer Verantwortung gegenüber den Fahrgästen.

Peter Magnus, Betriebsleiter der Seilbahn Koblenz



Foto: Seilbahn Koblenz

Schweizer Präzision trifft Koblenzer Herzblut

Für ein Projekt dieser Größenordnung braucht es die besten Fachkräfte der Welt. Deshalb arbeiten unsere Techniker Hand in Hand mit Spezialisten der Firma Garaventa aus der Schweiz, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, Seilbahnen zu bauen und zu warten.

Es sind eingespielte Teams, welche unter den Augen der Medien – das mediale Interesse an diesen Arbeiten ist regelmäßig riesig – absolute Höchstleistungen erbringen.

Nach dem Verschieben der Tragseile folgt der Seiltausch

Man darf sich das Zusammenspiel der Seile wie ein hochkomplexes Uhrwerk vorstellen. Während die massiven Tragseile – jene armdicken Stahlelemente, auf denen die Kabinen wie auf Schienen gleiten – lediglich um 20 Meter in Richtung Talstation verschoben wurden, erlebt das Zugseil eine komplette Erneuerung. Es ist das Seil, das die Kabinen unermüdlich über den Rhein und zwischen den Seilbahnstationen bewegt.

Das Zugseil wird zum ersten Mal seit der Eröffnung im Jahr 2010 ausgetauscht. Dies ist eine logistische Herausforderung. Das neue, mehr als 2 Kilometer lange und tonnenschwere Stahlseil wurde auf einer gewaltigen Bobine* angeliefert. Der eigentliche Clou dabei: Das alte Seil diente dabei als „Geburts-helfer“. Es zog das neue Seil einmal komplett durch die gesamte Anlage, über alle Stützen und durch die Antriebsstationen, bis das neue Zugseil perfekt positioniert war.

Doch wie verbindet man die Enden eines solchen Giganten, damit sie eine endlose Schleife bilden? Hier kommt eine jahrhundertealte Handwerkskunst zum Einsatz, die heute nur noch wenige Spezialisten beherrschen: das Spleißen. Dabei werden die einzelnen Litzen der Seilenden auf einer Länge von über 60 Metern kunstvoll miteinander verflochten. Das Ergebnis ist eine Verbindung, die so sicher und belastbar ist wie das Seil selbst, aber so präzise gearbeitet, dass man den Übergang später bei der Fahrt nicht einmal spüren wird.

Es ist ein faszinierendes Schauspiel aus Kraft und Millimeterarbeit, das man in dieser Form nur alle paar Jahrzehnte an einer Seilbahn erleben kann.

Startklar für den Frühling

All der Aufwand diente einem Ziel: dem reibungslosen, komfortablen und vor allem sicheren Seilbahnbetrieb. Nach Abschluss der Arbeiten wurden die Kabinen wieder in die Seilführung eingehängt und zahlreiche Testfahrten absolviert, damit der Fahrbetrieb über den Rhein zur Festung Ehrenbreitstein planmäßig zum 14. März starten konnte.

**Bobine: (aus dem Französischen für Spule) bezeichnet eine massive Seiltrommel oder Großspule, die zum Transport und zum kontrollierten Auf- oder Abwickeln von tonnenschweren Stahlseilen verwendet wird.*



Foto: Seilbahn Koblenz